

Kranichfelder schließt Berufsschule mit einer glatten Eins ab

Seine Weimarer Lehrer waren gestern voll des Lobes für den jungen Anlagenmechaniker Toni Graffmann

VON HANNSJÖRG SCHUMANN

Weimar. Eine „außergewöhnliche Leistung, die nur aller paar Jahre vorkommt“, hat Toni Graffmann am Berufsbildungszentrum für Gesundheit, Soziales und Technik in Weimar vorgebracht. Das jedenfalls erklärte am Dienstagvormittag die Fach- und Klassenleiterin des 22-jährigen, Hildegard Gürtler.

Sie überreichte dem Vorzeigeschüler aus Kranichfeld sein Abschlusszeugnis im Schulgebäude an der Lützendorfer Straße. Es belegt einen ausnehmend sehr guten Notendurchschnitt in den allgemeinbildenden Unterrichtsfächern: eine 1,0.

Das kommt allerdings nicht von ungefähr. Schließlich müsse man vom ersten Ausbildungsjahr an immer dabei bleiben und kontinuierlich Leistung zeigen, sagt Toni Graffmann über seine dreieinhalbjährige Lehre zum Anlagenmechaniker.

„Bei den meisten Schülern fehlt diese Disziplin zum Hinsetzen und Lernen“, meinte der Vorzeigeschüler gegenüber unserer Zeitung. „Und die Neugier und das Bedürfnis“, ergänzte seine Klassenlehrerin.

Hoch geschätzt werden auch

Toni Graffmanns sehr guten Leistungen in der praktischen Ausbildung, wusste unterdessen Mentor Ruben Schumann zu berichten. Er ist der stellvertretende Abteilungsleiter der „Schuler Pressen GmbH Werk Erfurt, Mitglied der Andritz-Gruppe“.

Der Betrieb will Graffmann nach dem in der kommenden Woche zu absolvierenden Verteidigungsgespräch im Berufspraktikum und nach der Übergabe des Facharbeiterzeugnisses Ende des Monats übernehmen. Toni Graffmann erhält demnach einen festen Arbeitsvertrag und wird von 1,0 in der Anlagenmechanik tätig sein, um dort das Gelernte umzusetzen.

Ausbildungsbetrieb übernimmt den Lehrling

Ziel des Abiturienten ist dabei allerdings auch ein Studium an der Berufsakademie in Eisenach. Ist eine Immatrikulation dort erfolgreich, wird er ab Herbst im dreimonatigen Wechsel zwischen seinem Betrieb in Erfurt und der Akademie in Eisenach pendeln. „Ein Dank gebührt auch allen Fachkollegen,



Toni Graffmann (Mitte) mit Lehrern und Betreuern. Im Bild von links: Mentor Ruben Schumann vom Ausbildungsbetrieb, Klassenlehrerin Hildegard Gürtler, Abteilungsleiterin Franziska Achenbach und Schulleiter Lothar Prescher. Foto: Hannsjörg Schumann

insbesondere der Fach- und Klassenlehrerin Frau Hildegard Gürtler und dem Fachlehrer Thomas Kixmüller“, sagte ges-

tern Franziska Achenbach. Sie ist die zuständige Abteilungsleiterin im Berufsbildungszentrum und überreichte Graffmann als

Anerkennung einen Gutschein für ein ADAC-Fahrsicherheitstraining im Wert von immerhin 120 Euro.